

Thomas. J. Mager (Hrsg.)



Mobilitätsmanagement

Beiträge zur Verkehrspraxis

ksv-verlag

Verkehrspraxis

© 2010 Thomas J. Mager (Hrsg.)
Herstellung und Verlag: ksv köln er stadt- und verkehr s-verlag
www.ksv-verlag.de
ISBN 9 783940 685940

Umschlag:
Fotocollage: Marco Reinhardt

Gestaltung und Umsetzung
mr-productions, Friedrichstraße32, 50321 Brühl, www.mr-productions.de

Thomas. J. Mager (Hrsg.)



Mobilitätsmanagement

Beiträge zur Verkehrspraxis

ksv-verlag

Verkehrspraxis

Vorwort des Herausgebers

Das Thema Mobilitätsmanagement nimmt in Wissenschaft, Forschung und Praxis eine immer größere Rolle ein, daher widmen sich die Autoren des vorliegenden Bandes diesem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven.

Wolfgang Fastenmeier und Herbert Gstalter gehen in ihrem Beitrag auf psychologische Aspekte von Mobilität ein und geben damit eine gute Einführung in das Thema Mobilitätsmanagement. Die Wahl eines Verkehrsmittels kann durch viele Faktoren beeinflusst werden; wichtig sind dabei aber keinesfalls ausschließlich rationale Abwägungen, sondern vor allem auch emotionale und motivationale Determinanten. Die Veränderung des Verkehrsmittelwahlverhaltens mit dem Ziel der Förderung nachhaltiger Verkehrssysteme ist schwer zu erreichen und kann deshalb nur eine Facette in den Bemühungen um Verkehrsverringerungen und Auslastung der Autos (höherer Besetzungsgrad).

Gemäß Dr. Herbert Kemming und Janina Welsch vom Dortmunder ILS ist Forscher/innen wie Praktiker/innen im Mobilitätsmanagement (MM) bewusst, dass das MM erhebliche Potenziale bietet – in Ergänzung zu den traditionellen Instrumenten – Verkehrsprobleme lösen zu helfen. Voraussetzung da-

für ist ein breites Engagement der Zivilgesellschaft, insbesondere der Wirtschaft – der Staat kann die Probleme nicht allein lösen. Jedoch sind gegenwärtig weder für Politik und Planung noch für Unternehmen die Vorteile des MM offenkundig. Das von ihnen vorgestellte MAX-Projekt mit seinen „Produkten“ bzw. Tools kann eine wichtige Grundlage für ein Aufbrechen der Wissens- und mentalen Barrieren bieten.

Theo Jansen vom Verkehrsverbund Rhein-Sieg stellt in seinem Beitrag das Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement „effizient mobil“ in der Region Köln/Bonn vor und er beweist am Beispiel der Koordinierungsstelle Mobilitätsmanagement/Verkehrssicherheit, dass sich Mobilitätsmanagement lohnt und die Zukunftsfähigkeit von Regionen sichert. Ein kommunales Mobilitätsmanagement führt zu einer Attraktivitätssteigerung des Lebens- und Wirtschaftsstandorts der Region. Die Kommunen profitieren nicht „nur“ von verbesserter Luftreinhaltung und geringeren Ausgaben im Verkehrsbereich.

Armin Langweg, Klaus Meiners und Uwe Müller skizzieren in ihrem Beitrag „Der Aachener Weg“: Mobilitätsmanagement statt Umweltzone. Durch die Aufnahme Aachens in das Aktionsprogramm „effizient mobil“ konnte das Thema Mobilitätsmanagement in Aachen zusätzlichen Schwung erhalten. Ein Kernpunkt des Aachener Mobilitätsmanagement-Konzeptes ist dabei die Integration aller bestehenden Aktivitäten und Arbeitsgruppen, die einzelne Themen voranbringen (AG Nahverkehr, AG Radverkehr, AG Luftreinhaltungsplanung) und unter das Dach „clever mobil in Aachen“. Auch der derzeit in der Neufassung befindliche Verkehrsentwicklungsplan soll wesentliche Elemente des Mobilitätsmanagements enthalten und Mobilitätsmanagement damit dauerhaft als Baustein der Aachener Verkehrsplanung und -politik integrieren.

Die Autoren Bühler, Neumann, Cocron, Franke, Krems, Schwalm und Keinath stellen in ihrem Beitrag „Die Nutzerstudie im Rahmen des Flottenversuchs MINI E Berlin - Methodisches Vorgehen und erste Erfahrungen im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitforschung“ vor. Das Hauptziel der Berliner Feldstudie ist die Identifikation von nutzerseitigen Erwartungen, Erfahrungen und Erlebnissen, die die Kaufentscheidung potentiell beeinflussen und bei der Nutzung des gewählten Elektrofahrzeuges auftreten können. Aus den Ergebnissen geht deutlich hervor, dass die ökologische Relevanz der Elektrofahrzeuge für die Nutzer des MINI E einen hohen Stellenwert besitzt. Dabei bildet die wahrgenommene Umweltfreundlichkeit nicht nur einen motivationalen Faktor für die Teilnahme am Projekt und einen entscheidenden Vorteil der Elektrofahrzeuge,

sondern die geringe CO₂-Emission besitzt auch für die Kaufentscheidung eine hohe Wichtigkeit.

H. Thomas Stahl von der Lokalen Nahverkehrsorganisation Offenbach gibt einen Erfahrungsbericht zum Thema Betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM) in Stadt und Kreis Offenbach und verwies an Hand von Best Practice Beispielen auf eine lange Erfolgs-liste. Im Rahmen von „effizient mobil“ wurden im ersten Halbjahr 2010 in Stadt und Kreis Offenbach drei Arbeitgeber beraten. Bei konsequenter Umsetzung der einzelnen Empfehlungen aus den Mobilitätsmanagement-Konzepten können alleine bei diesen drei Beratungsempfängern jährlich bis zu 290 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Dieter Brübach widmet sich den Chancen und Perspektiven für Unternehmen Radverkehrsförderung als Teil des betrieblichen (Mobilitäts-)Managements umzusetzen. Trotz seiner unbestreitbaren Vorteile fristet das Fahrrad in den Unternehmen zumeist ein Schattendasein und wird als Mobilitäts-Mittel kaum in Erwägung gezogen. Für Unternehmen steckt in der Entdeckung des Rads jedoch ein großes Potenzial: zum Klimaschutz, zur Gesundheitsförderung und auch zu Kosteneinsparungen. Viele Unternehmen haben die Förderung des Fahrradfahrens systematisch in ihr Mobilitätsmanagement aufgenommen und entsprechende Maßnahmen umgesetzt. Ganz wichtig ist die positive Kommunikation des Themas und Anreize für Mitarbeiter. Kleine Wettbewerbe, Prämien und Preisausschreiben konnten manchen zum Aufsatteln motivieren. Dabei sollte der Spaß und auch der Bezug zum Thema Gesundheit durch Bewegung im Mittelpunkt stehen.

Silke Schmidtman widmet sich der Umweltfreundlichen Nahmobilität im ländlichen Raum. Der gesellschaftliche Wandel fordert einen Dialog um das Kulturverständnis von Mobilität sowie deren zukünftige Ausgestaltung. Neben neuen Kooperationen und Angebotsformen bedarf es einer Änderung institutioneller, finanzieller, rechtlicher und organisatorischer Rahmenbedingungen. Dennoch gilt es, bestehende Ausnahmegenehmigungen zu nutzen! Der Wille aller Akteure ist entscheidend für den Erfolg! Zentral ist die Forderung, dass sich Partner aus der Region kontinuierlich um den Kooperationsprozess kümmern müssen.

Thorsten Egnér, Heiner Monheim, Matthias Philipp und Janosch Skrobek zeigen mit ihrem Beitrag SPURWECHSEL – Ideen für einen innovativen ÖV deutlich, dass offensives politisches Marketing von deutschen Managern des Öffentlichen Verkehrs stiefmütterlich behandelt wird. Aber ohne politischen Rückenwind kann die Renaissance des Öffentlichen Verkehrs in Deutschland nicht gelingen. Mobilitätsmanagement ist gefragt. In ihm muss der

Öffentliche Verkehr wegen seiner großen Effizienzvorteile wieder eindeutig die Nummer 1 werden. Wichtig ist, dass künftig weniger die technischen Fragen und die typischen Denkweisen der Ingenieure die Kommunikation dominieren, sondern Fragen der Mobilitätskultur, der stadtgestalterischen Integration, der optimalen Abstimmung der Netze auf die Raum- und Siedlungsentwicklung. Der Dienstleistungsgedanke und die Nutzerorientierung müssen im Vordergrund stehen!

Köln im September 2010

Thomas J. Mager

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Inhaltsverzeichnis

Wolfgang Fastenmeier und Herbert Gstalter

Psychologische Aspekte von Mobilität 9

Herbert Kemming und Janina Welsch

Mobilitätsmanagement – Aktuelle Ergebnisse europäischer Forschung 29

Theo Jansen

**Das Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement „effizient mobil“
in der Region Köln/Bonn** 49

Armin Langweg, Klaus Meiners, Uwe Müller

Der Aachener Weg: Mobilitätsmanagement statt Umweltzone 63

*Franziska Bühler, Isabel Neumann, Peter Cocron, Thomas Franke,
Josef F. Krems, Maximilian Schwalm, Andreas Keinath*

Die Nutzerstudie im Rahmen des Flottenversuchs MINI E Berlin
Methodisches Vorgehen und erste Erfahrungen im Rahmen der
wissenschaftlichen Begleitforschung 81

H. Thomas Stahl

**Betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM) in Stadt und Kreis
Offenbach** – Ein Erfahrungsbericht 97

Dieter Brübach

Chancen und Perspektiven für Unternehmen
Radverkehrsförderung als Teil des betrieblichen (Mobilitäts-)Managements 109

Silke Schmidtman

Umweltfreundliche Nahmobilität im ländlichen Raum 117

Thorsten Egner, Heiner Monheim, Matthias Philippi, Janosch Skrobek

SPURWECHSEL – Ideen für einen innovativen ÖV 139

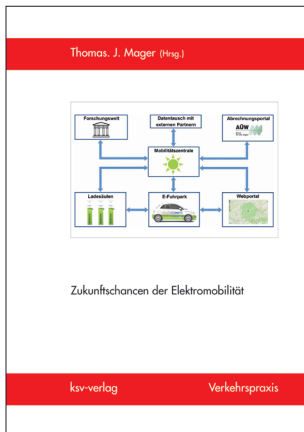
Autorenverzeichnis 165



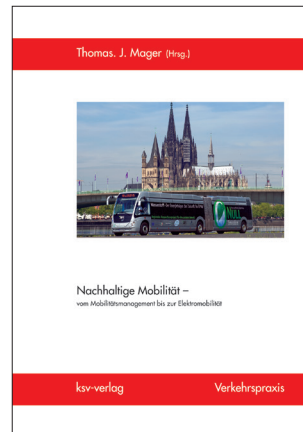
Neuerscheinung 2013
Lies die Zukunft der Elektromobilität im ländlichen Raum?!
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685841
 34,00 Euro



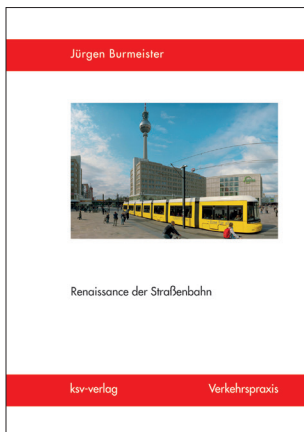
Neuerscheinung 2013
„Mobilität für die Stadt der Zukunft“ – Kommt nach der Energie- nun die Verkehrswende?
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685049
 34,00 Euro



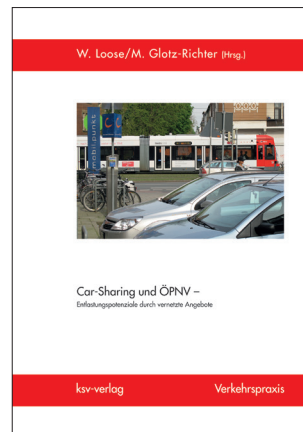
Neuerscheinung 2012
Zukunftschancen der Elektromobilität
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685223
 29,00 Euro / 132 Seiten



Neuerscheinung 2012
Nachhaltige Mobilität – vom Mobilitätsmanagement bis zur Elektromobilität
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685087
 34,00 Euro / 200 Seiten



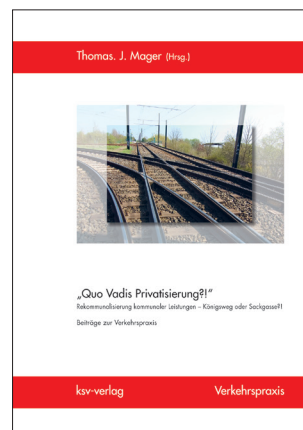
Neuerscheinung 2012
Renaissance der Straßenbahn
 Jürgen Burmeister
 ISBN 9 783940 685209
 39,00 Euro / 240 Seiten



Neuerscheinung 2012
Car-Sharing und ÖPNV – Entlastungspotenziale durch vernetzte Angebote
 W. Loose, M. Glotz-Richter (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685186
 34,00 Euro / 180 Seiten



ÖPNV in Klein- und Mittelstädten – Perspektiven für einen wirtschaftlichen ÖPNV?!
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685964
 29,00 Euro / 140 Seiten



„Quo Vadis Privatisierung?!“ Rekommunalisierung kommunaler Leistungen – Königsweg oder Sackgasse?!
 Thomas J. Mager (Hrsg.)
 ISBN 9 783940 685971
 29,00 Euro / 112 Seiten

Oliver Mietzsch



Neue Finanzierungsinstrumente für die ÖPNV-Infrastruktur
Beteiligung von Privaten auf kommunaler Ebene
Non-Fiscal Instruments of Public Transit Infrastructure Funding:
Engaging Beneficiaries and Private Capital at the Local Level

ksv-verlag Verkehrspraxis

Neue Finanzierungsinstrumente für die ÖPNV-Infrastruktur (deutsch/englisch)
Oliver Mietzsch
ISBN 9 783940 685995
29,00 Euro / 120 Seiten

Thomas J. Mager (Hrsg.)




Mobilitätsmanagement
Beiträge zur Verkehrspraxis

ksv-verlag Verkehrspraxis

Mobilitätsmanagement
Thomas J. Mager (Hrsg.)
ISBN 9 783940 685940
34,00 Euro / 172 Seiten


Urbane Seilbahnen
"Moderne Seilbahnsysteme eröffnen neue Wege für die Mobilität in unseren Städten"



ksv-verlag Verkehrspraxis

Urbane Seilbahnen – Moderne Seilbahnsysteme eröffnen neue Wege für die Mobilität in unseren Städten
H. Monheim, Ch. Muschwitz, W. Auer, M. Philippi
ISBN 9 783940 685988
39,00 Euro / 124 Seiten

Thomas J. Mager (Hrsg.)



ÖPNV-Finanzierung im Umbruch / Das neue ÖPNV-Gesetz in NRW
Beiträge zur Verkehrspraxis

ksv-verlag Verkehrspraxis

ÖPNV-Finanzierung im Umbruch / Das neue ÖPNV-Gesetz in NRW
Thomas J. Mager (Hrsg.)
ISBN 9 783940 685056
44,00 Euro / 148 Seiten

H. Monheim, Chr. Muschwitz, Joh. Reimann, M. Streng



Fahrradverleihsysteme in Deutschland
Relevanz, Potenziale und Zukunft öffentlicher Leihfahrräder

ksv-verlag Verkehrsforschung

Neuerscheinung 2012
Fahrradverleihsysteme in Deutschland – Relevanz, Potenziale und Zukunft öffentlicher Leihfahrräder,
H. Monheim, Chr. Muschwitz, Joh. Reimann, M. Streng;
ISBN 9 783940 685933
39,00 Euro / 260 Seiten

Christopher Kleinheitz




Einführungsstrategien für Angebotsverbesserungen im Öffentlichen Verkehr
Beiträge zur Verkehrsforschung

ksv-verlag Verkehrsforschung

Einführungsstrategien für Angebotsverbesserungen im Öffentlichen Verkehr
Christopher Kleinheitz
ISBN 9 783940 685070
34,00 Euro / 188 Seiten

Thomas J. Mager (Hrsg.)



Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung II
Beiträge zur Baukultur, Stadt- und Regionalentwicklung

ksv-verlag Stadt- und Regionalentwicklung

Neuerscheinung 2012
Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung II
Thomas J. Mager (Hrsg.)
ISBN 9 783940 685957
29,00 Euro / 132 Seiten

Thomas J. Mager / Dieter Wahlen (Hrsg.)



Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung
Beiträge zur Baukultur, Stadt- und Regionalentwicklung

ksv-verlag Stadt- und Regionalentwicklung

Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung I
Th. J. Mager, D. Wahlen (Hrsg.)
ISBN 9 783940 685018
49,00 Euro / 184 Seiten

Fax: 0 22 32 / 950 - 726

Verlagsreihe Verkehrspraxis

Anzahl der Exemplare

Liegt die Zukunft der Elektromobilität im ländlichen Raum?! – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685841 – Euro 34,00

„Mobilität für die Stadt der Zukunft“ – Kommt nach der Energie- nun die Verkehrswende? – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685049 – Euro 34,00

Zukunftschancen der Elektromobilität – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685223 – 29,00 Euro

Nachhaltige Mobilität – vom Mobilitätsmanagement bis zur Elektromobilität – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685087 – Euro 34,00

Renaissance der Straßenbahn – Jürgen Burmeister ISBN 9 783940 685209 – Euro 39,00

Car-Sharing und ÖPNV – Entlastungspotenziale durch vernetzte Angebote – W. Loose, M. Glatz-Richter (Hrsg.) ISBN 9 783940 685186 – Euro 34,00

ÖPNV in Klein- und Mittelstädten – Perspektiven für einen wirtschaftlichen ÖPNV?! – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685964 – Euro 29,00

„Quo Vadis Privatisierung?!“ Rekommunalisierung kommunaler Leistungen - Königsweg oder Sackgasse?! – Th. J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685971 – Euro 29,00

Neue Finanzierungsinstrumente für die ÖPNV-Infrastruktur – Oliver Mietzsch ISBN 9 783940 685995 – Euro 29,00

Mobilitätsmanagement – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685940 – Euro 34,00

Urbane Seilbahnen – Moderne Seilbahnsysteme eröffnen neue Wege für die Mobilität in unseren Städten – H. Monheim, Chr. Muschwitz, W. Auer, M. Philippi ISBN 9 783940 685988 – Euro 39,00

ÖPNV-Finanzierung im Umbruch/Das neue ÖPNV-Gesetz in NRW – Thomas J. Mager (Hrsg.) ISBN 9 783940 685056 – Euro 44,00

Verlagsreihe Verkehrsforschung

Fahrradverleihsysteme in Deutschland – Relevanz, Potenziale und Zukunft öffentlicher Leihfahrräder – H. Monheim, Chr. Muschwitz, Joh. Reimann, M. Streng ISBN 9 783940 685933 – Euro 39,00

Einführungsstrategien für Angebotsverbesserungen im Öffentlichen Verkehr – Christopher Kleinheitz ISBN 9 783940 685070 – Euro 34,00

Verlagsreihe Stadt- und Regionalforschung

Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung II – Thomas J. Mager ISBN 9 783940 685957 – Euro 29,00

Beispiele der Stadt- und Regionalentwicklung I – Thomas J. Mager, Dieter Wahlen (Hrsg.) ISBN 9 783940 685018 – Euro 49,00

Institution / Firma

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

internationale USI-Identifikationsnummer (nur bei Bestellungen aus dem Ausland)

Datum / Unterschrift

Alle Preise enthalten die gesetzlichen MwSt., zzgl. Versand